

Anmeldung

Registrierung erforderlich bis 20. November 2008

Themenpräferenz für Workshop (kreuzen Sie bitte zwei Themen an):

- Nahrungssicherheit
- Wasserverfügbarkeit
- Gesundheit
- Migration/Konflikte
- Energie
- Biodiversität

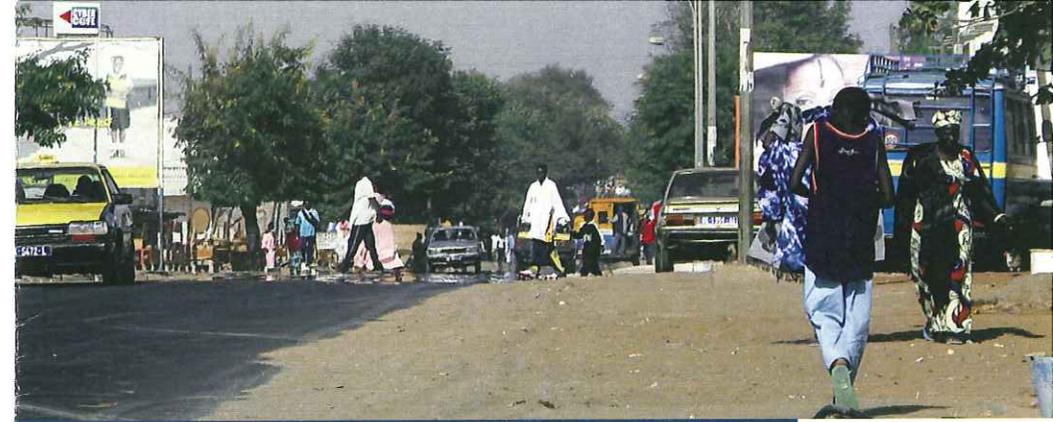
KFPE

Schwarztorstrasse 9
3007 Bern

e-mail: kfpe@scnat.ch
Telefon: 031 311 06 01
Fax: 031 312 16 78

<http://www.kfpe.ch/registrierung>

Die Tagung ist öffentlich und kostenlos.



Klima- und Globaler Wandel in Entwicklungs- und Schwellenländern – Warum geht uns das etwas an?

KFPE/ProClim-Workshop im Rahmen der KFPE-Jahrestagung
25. November 2008, 10.15–16.30 Uhr, Bern

sc | nat

ProClim–
Forum for Climate and Global Change
Forum of the Swiss Academy of Sciences

Commission for Research Partnerships with **Developing Countries** - KFPE

RESEARCH PARTNERSHIP

Hintergrund

Die Versorgung mit Nahrung, Wasser und Energie, aber auch Migrationsfragen oder die Verbreitung von Krankheiten werden heute als globale Herausforderungen wahrgenommen. Diese und weitere Probleme betreffen mehrere Weltregionen, ihre Ursachen-Wirkungsketten sind oft räumlich und zeitlich entkoppelt und sie werden von verschiedenen Faktoren beeinflusst: die Ernährungskrise beispielsweise durch die Produktion biogener Treibstoffe, die Verfügbarkeit von Wasser, Extremereignisse wie Dürren oder Überflutungen, die Energiepreise und den Welthandel. Die Klimaänderung und die Ressourcenknappheit verschärfen diese Probleme. Während deren negative Auswirkungen in Entwicklungsländern am stärksten sind, können sie auch negative Effekte in den OECD-Ländern verursachen.



Fokus der Konferenz

Im Zentrum der Diskussion stehen der Einfluss der Klimaänderung und des Globalen Wandels auf natürliche Ressourcen, aber auch auf Migrationsphänomene, Gesundheit oder Ökonomie in Entwicklungs- und Transitionsländern sowie deren rückwirkende Effekte auf andere Regionen und insbesondere die Schweiz. Von speziellem Interesse sind Zielkonflikte zwischen den verschiedenen globalen Herausforderungen wie z.B. "Nahrungs- und Energiesicherheit".

Ziel der Konferenz und des Workshops

Die KFPE und ProClim- wollen die Konferenz als Ausgangspunkt für einen Statusbericht zu Themen des Klima- und Globalen Wandels nutzen und

- (i) deren Auswirkungen auf nicht-OECD Länder, sowie
- (ii) die rückwirkenden Effekte auf OECD-Länder, im Speziellen die Schweiz diskutieren.

Der Workshop befasst sich mit einer Auswahl folgender relevanter Themen: *Nahrungssicherheit, Wasserverfügbarkeit, Gesundheit, Migration/Konflikte, Energie und Biodiversität*

und geht im Kontext der Klimaänderung und des Globalen Wandels folgenden Fragen nach:

- Was sind mögliche Ursachen-Wirkungszusammenhänge (Faktoren) und Zielkonflikte?
- Welches sind die potenziellen Auswirkungen auf die Schweiz?
- Wer sind die Experten zu diesen Themen?
- Was gibt es für andere wichtige globale Themen/Herausforderungen, die der Bericht berücksichtigen müsste?

Programm

10.15	Begrüssung und Einführung Bruno Stöckli, Co-Präsident der KFPE Christoph Ritz, Geschäftsleiter ProClim-
10.30	Armut, Nahrungssicherheit und Globaler Wandel Urs Wiesmann, NCCR North-South, CDE, Universität Bern
11.00	Sicherheitsrisiko Klimawandel Karin Boschert, Wissenschaftlicher Beirat der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen (WBGU)
11.30	Wasser in den Gebirgen der Welt Rolf Weingartner, Hydrologie, Geografisches Inst. der Univ. Bern
12.00	<i>Stehlunch</i>
13.00	Workshop
15.00	<i>Pause</i>
15.30	Vorstellung der Resultate durch die Arbeitsgruppen
16.15	Schlusswort Marcel Tanner, Co-Präsident der KFPE Hans R. Thierstein, Kuratorium ProClim-
16.30	Apéro und informelle Gespräche

Ort

Schweizerischer Nationalfonds
Grosser Saal, Wildhainweg 21, Bern

Verlassen Sie den Bahnhof über die Fussgängerüberführung «Welle» oberhalb der Perrons 1-13. Oben angekommen, wenden Sie sich nach rechts und dann nach links und folgen den Geleisen entlang der Stadtbachstrasse. Nach rund 300 m zweigt der Wildhainweg rechts ab.
<http://www.snf.ch/D/ueberuns/kontakt/Seiten/default.aspx>